

Nachhaltiges Lieferkettenmanagement (IHK)

Zertifikatslehrgänge (IHK)



Perspektiven

Die Weiterbildung Nachhaltiges Lieferkettenmanagement der IHK-Akademie vermittelt umfassende Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Gestaltung und Optimierung von nachhaltigen Lieferketten unerlässlich sind. Der Zertifikatslehrgang deckt zentrale Themen wie Außenhandel, Einkauf und Logistik ab und berücksichtigt dabei auch Aspekte der menschenrechtlichen sowie umweltbezogenen Sorgfaltspflicht. Teilnehmer erwerben das nötige Know-how, um nachhaltige Lieferketten erfolgreich zu etablieren und potenzielle Risiken effektiv zu minimieren. Innerhalb eines kompakten Zeitrahmens werden wertvolle Kompetenzen erlernt, die einer erfolgreichen beruflichen Weiterentwicklung dienlich sind.

Zielgruppe

Nachhaltigkeit ist für Sie ein vertrauter Begriff, und in Ihrem beruflichen Alltag beschäftigen Sie sich intensiv mit den Lieferketten sowie dem Supply Chain Management (SCM) Ihres Unternehmens. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, Ihr Wissen durch eine vielversprechende Weiterbildung im Bereich SCM zu erweitern. Der Zertifikatslehrgang „Nachhaltiges Lieferkettenmanagement (IHK)“ richtet sich speziell an Führungskräfte, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbeauftragte sowie Mitarbeitende, die aktiv in Nachhaltigkeitsprozesse eingebunden sind. Dieser Kurs bietet Ihnen die Gelegenheit, Ihr Fachwissen zu vertiefen und Ihre Kompetenzen entscheidend auszubauen.



Gerne berate ich Sie
am Standort
Regensburg
Gewerbepark:

Corinna Brosig

☎ 0941 409257-420

✉ brosig@ihk-wissen.de

Inhalt

Modul 1: Unternehmerische Sorgfaltspflichten und nachhaltige Liefer- und Wertschöpfungsketten

Einführung in wichtige Begriffe des nachhaltigen Lieferkettenmanagements

Auseinandersetzung mit Anforderungen an nachhaltiges Lieferkettenmanagement

Identifikation der betroffenen Bestandteile der Lieferkette

Mögliche Auswirkungen der Anforderungen und Sorgfaltspflichten auf Unternehmen

Diskussion weiterer Nachhaltigkeitskonzepte: CSR (Corporate Social Responsibility) & ESG (Environmental, Social and Governance)

Abschluss des ersten Lernmoduls mit einer Präsentation

Modul 2: Menschenrechtliche und umweltbezogene Sorgfalt im eigenen Unternehmen und in der Lieferkette praktisch angehen

Analyse der Verbesserung der menschenrechtlichen und ökologischen Situation in Lieferketten

Entwurf eines Fragenkatalogs zur Ermittlung von Sorgfaltspflichten

Erlernen der rechtlichen Grundlagen für nachhaltiges Lieferkettenmanagement
Entwicklung einer glaubwürdigen Grundsatzerklärung zur Einhaltung der Sorgfaltspflichten
Erlernen der rechtlichen Grundlagen für nachhaltiges Lieferkettenmanagement
Entwicklung einer glaubwürdigen Grundsatzerklärung zur Einhaltung der Sorgfaltspflichten
Einblicke in die Überwachung und Steuerung von Prozessen zum Aufbau nachhaltiger Lieferketten
Abschluss des zweiten Moduls der Weiterbildung mit praxisrelevanten Informationen

Modul 3: Integration ins Unternehmen: Individuelle Praxisanwendung
Auswahl eines konkreten Praxisprojekts zur Umsetzung oder Verbesserung der Sorgfaltspflicht im eigenen Unternehmen
Regelmäßiger Kontakt und Austausch mit anderen Teilnehmenden
Bericht über den Stand der Umsetzung des Projekts im Kurs
Diskussion von Herausforderungen, die während des Projekts auftreten
Tipps zur Verbesserung der Praxisprojekte im gegenseitigen Austausch
Nutzung des Feedbacks von Teilnehmenden und Dozenten zur Optimierung des Praxisprojekts
Abschluss des Praxisprojekts basierend auf gemeinsamem Input

Alle Termine

Preis

€.

Angabe ohne Gewähr: Preise können sich ändern. Der gültige Preis ist online abrufbar.